

# Bergbaukultur im Medienwandel - Fotografische Deutungen von Arbeit, Technik und Alltag im Freiberger Raum

Initiative: Forschung in Museen

Ausschreibung: Kooperative Forschungsprojekte mittlere Museen

Bewilligung: 29.06.2016

Laufzeit: 3 Jahre

Die Basis des Projekts bildet die fotografische Sammlung des Stadt- und Bergbaumuseums Freiberg (SBM), welche den jahrhundertelang intensiv betriebenen Erzbergbau in der Region thematisiert und als aktiver Teil der lokalen Erinnerungskultur betrachtet werden muss. Erkenntnisziel ist, die Regionalgeschichte seit Mitte des 19. Jahrhunderts in ihrer medialen Prägung zu verstehen und diese Analyse exemplarisch rückzubinden in die Wissenschafts- und Museumspraxis. Dem gilt die kulturanthropologisch basierte, fotohistorische Untersuchung dieses Bestands nach seiner Geschichte, nach Bildstilen, Inszenierungsgraden des Sozialen und Gebrauchsweisen, wechselnden Konventionen der Stadt- und Landschaftsdarstellung, der Dokumentation von Arbeitsvorgängen und Technik oder in der Porträtkultur sowie Publikationsstrategien bis hin zum gegenwärtigen Stadtmarketing. Methodisch kommen Verfahrensweisen der ikonografischikonologischen Methode im Spannungsfeld von Einzelbild und Kontext zur Anwendung.

## **Projektbeteiligte**

# Prof. Dr. Helmuth Albrecht

Technische Universität
Bergakademie Freiberg
Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
Institut für Industriearchäologie, Wissenschaftsund Technikgeschichte
Freiberg

#### Dr. Ulrich Thiel

Stadt- und Bergbaumuseum Freiberg Freiberg

## Dr. Andreas Benz

Technische Universität Bergakademie Freiberg Leiter der Kustodie Freiberg

